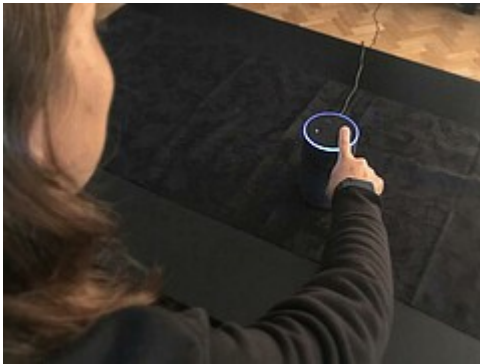




Alexa & Co im Kinderzimmer



© TÜV Rheinland

Sprachassistenten kontrolliert einsetzen

Sprachassistenten wie Alexa oder Siri sind nicht nur bei Erwachsenen als nützliche Helfer beliebt, sondern auch bei Kindern und Jugendlichen. So kann sich der Nachwuchs Geschichten erzählen oder bei den Hausaufgaben helfen lassen. „Es gibt tolle technische Anwendungen, die speziell für Kinder entwickelt werden. Sie unterstützen die jüngeren beim Spielen und Lernen und schaffen ein Verständnis für die digitale Welt. Eltern sollten beim Kauf und beim Umgang mit Sprachassistenten aber einiges beachten“, sagt Günter Martin, [Internet-Experte](#) von TÜV Rheinland. Bei der Anschaffung spielen zum einen Daten- und Gerätesicherheit eine wichtige Rolle, um die Privatsphäre der Kinder zu schützen und Datenmissbrauch vorzubeugen, zum anderen pädagogische Gesichtspunkte. „Eine übermäßige Nutzung ist nicht empfehlenswert. Einige Hersteller bauen deshalb Kindersicherungen ein, die die Geräte zu bestimmten Zeiten automatisch deaktivieren. Bei anderen Assistenten helfen die klassische Schaltuhr und Einstellungen am Router“, so Martin. Potenzielle Folgen übermäßiger Nutzung können laut aktuellem EU-Bericht [„Kaleidoscope on the Internet of Toys“](#) beispielsweise mangelnde Interaktion mit den Eltern sein. Außerdem können Schlaf, Sozialisation und körperliche Aktivitäten der Kinder erheblich beeinflusst werden.

Quelle: TÜV Rheinland

Weitere Kurznachrichten



Angriffe auf Geldautomaten

BAK veröffentlicht Bundeslagebild[\[mehr erfahren\]](#)



21.07.2020

Smartphones - aber sicher!

Neue Videoreihe „mobil & safe“ gestartet[\[mehr erfahren\]](#)



21.07.2020

Verfassungsschutzbericht 2019

„Verfassungsfeinden keinen Raum lassen“[\[mehr erfahren\]](#)



09.07.2020

Absurd bis gefährlich

Neues Quiz zu Verschwörungstheorien[\[mehr erfahren\]](#)



09.07.2020

Im Blindflug in den Gegenverkehr

Studie zeigt: Nebentätigkeiten führen zu Fahrfehlern[\[mehr erfahren\]](#)



09.07.2020

BZgA Suchtmittel-Studie

Weniger Zigaretten und Alkohol, mehr Cannabis[mehr erfahren]



15.06.2020

Schlagkräftige Zusammenarbeit

Kooperation zwischen BSI und Verbraucherzentralen[mehr erfahren]



15.06.2020

#1000sichereWünsche

Tag der Verkehrssicherheit diesmal digital[mehr erfahren]



15.06.2020

Kampf gegen Kinderpornografie

Mehr Befugnisse für die Polizei[mehr erfahren]



04.06.2020

Besser geschützt

Junge Menschen tragen häufiger Fahrradhelme[\[mehr erfahren\]](#)



04.06.2020

Was macht mein Kind bei TikTok?

Klicksafe-Booklet für Eltern erschienen[\[mehr erfahren\]](#)



04.06.2020

Bundeslagebild 2019

Gewalt gegen Polizeibeamte[\[mehr erfahren\]](#)



20.05.2020

Rückzahlungen von Soforthilfen

Spam-Mails rund um Corona in Umlauf[\[mehr erfahren\]](#)



20.05.2020

Konversionstherapien werden verboten

Es drohen Haft- und Geldstrafen[\[mehr erfahren\]](#)



20.05.2020

Verkehrssicherheit geht vor

GdP gegen Abmilderung des neuen Bußgeldkatalogs[\[mehr erfahren\]](#)



05.05.2020

Smartphone am Steuer

Viermal höhere Unfallbeteiligung[\[mehr erfahren\]](#)



05.05.2020

Corona-Pandemie

Mehr Schutz vor Betrügern[\[mehr erfahren\]](#)



05.05.2020

Mehr Schutz für Radfahrer

GdP begrüßt strengere Regeln[\[mehr erfahren\]](#)

Archiv

In unserem Archiv finden Sie [> ältere Kurzmitteilungen.](#)

© Verlag Deutsche Polizeiliteratur

Cookie Einstellungen

- Statistiken
- Essentiell

Wir nutzen Cookies auf unserer Website, die in unserer [Datenschutzerklärung](#) beschrieben sind. Wir verwenden anonyme Statistiken, um unsere Website zu verbessern. Bitte unterstützen Sie unsere wichtige Präventionsarbeit und akzeptieren Sie alle Cookies. Vielen Dank!

Nur essentielle Cookies akzeptieren [Alle akzeptieren](#)